

## Ausschreibung

# SAMW-Award «Interprofessionalität» 2021

Mit den medizinischen Entwicklungen wird die Entscheidungs- und Handlungslage im Gesundheitssystem immer komplexer und damit eine gelingende Zusammenarbeit der verschiedenen Berufsgruppen immer mehr zum Qualitätsfaktor in der Gesundheitsversorgung. Interprofessionelle Zusammenarbeit (IPZ) ist jedoch kein Universalkonzept, sondern will im spezifischen Setting und gleichzeitig Institutionsübergreifend implementiert werden.

Der 2016 erstmals ausgerichtete SAMW-Award «Interprofessionalität» hat zum Ziel, gute Praxisbeispiele in der Schweizer Gesundheitsversorgung auszuzeichnen und sichtbar zu machen. Der Award soll Orientierung und Unterstützung bei der Implementierung von Interprofessionalität bieten.

### Covid-19-Initiativen gesucht

Seit dem Ausbruch der Covid-19-Pandemie hat sich vieles verändert: für die Menschen, die Gesellschaft, das Gesundheitssystem, die Wirtschaft und viele andere Lebensbereiche. Akteurinnen und Akteure des Gesundheitssystems sind stark gefordert und leisten mit grossem Engagement viel. Insbesondere die Covid-19-Pandemie macht die Bedeutung der IPZ deutlich. Welche Herausforderungen und welche Veränderungen sind erkennbar? Was können wir aus der Covid-19-Pandemie lernen? Konkrete Beispiele aus der jüngsten Praxis sollen Antworten auf diese Fragen geben. Die SAMW schreibt den Award «Interprofessionalität» zum letzten Mal aus und fokussiert dabei auf die «Präsentation einer herausragenden IPZ-Initiative während der Covid-19-Pandemie». Das können Initiativen, Improvisationen, Umorientierungen, Neuausrichtungen etc. sein.

Alle Eingaben, die untenstehende Kriterien erfüllen, erhalten eine Anerkennungsurkunde und werden auf der SAMW-Website vorgestellt.

### Kriterien

- Es handelt sich um eine Initiative, die in den Jahren 2020 und/oder 2021 umgesetzt wurde (und nicht um eine Idee oder ein Konzept).
- Es sind mindestens drei Berufsgruppen mit eigenverantwortlicher Tätigkeit involviert; entsprechend ist die Eingabe von mindestens drei Nominierenden zu unterschreiben, die verschiedenen Berufsgruppen angehören.
- Die Initiative zeichnet sich durch Originalität und Innovation in der Fragestellung und/oder in der Implementierung aus.
- Die Initiative ist nachvollziehbar beschrieben und diskutiert relevante Erfolgsfaktoren und eventuelle Stolpersteine.
- Die Eingabe legt die partnerschaftliche Einbindung der Patientinnen und Patienten und/oder deren Angehörigen dar.
- Die Eingabe begründet überzeugend den Mehrwert der Initiative für die beteiligten Berufspersonen.

- Die Eingabe macht einen Bezug zur Charta 2.0 «Interprofessionelle Zusammenarbeit im Gesundheitswesen» und legt dar, welche Elemente der Charta in die Initiative aufgenommen wurden (vgl. weiter unten).
- In einem kurzen Begleitbrief gibt eine übergeordnete Instanz ihre Einschätzung zur Initiative ab.

Bewerbungen für den Award sind bis am **30. September 2021** einzureichen. Die Auszeichnungen werden an einer anregenden, interaktiven Veranstaltung Anfang 2022 verliehen. An dieser Tagung sollen die Initiativen mit Patientinnen, Patienten und Studierenden der Medizinal- und Gesundheitsberufe diskutiert werden. Ziel wird sein, Auffassungen und Bedürfnisse zu Interprofessionalität von Gesundheitsfachpersonen, Studierenden, Betroffenen und weiteren Akteuren zusammen zu bringen. Die Teilnehmenden werden frühzeitig über Details informiert.

## Hinweise zur Gesuchseingabe

Bewerben Sie sich für den SAMW-Award «Interprofessionalität» mittels Online-Formular: [samw.ch/award-interprofessionalitaet](http://samw.ch/award-interprofessionalitaet)

Am Ende des Formulars werden Sie gebeten, per E-Mail einen Beschrieb und einen Begleitbrief einzureichen, die folgende Informationen enthalten müssen.

### Beschrieb

Reichen Sie den Beschrieb der Initiative als PDF im Umfang von maximal 3 Seiten ein. Antragsprachen sind Deutsch oder Französisch.

Der Beschrieb bildet die Grundlage für die Beurteilung der Initiative und muss alle Informationen enthalten, die für die Bewertung gemäss den Beurteilungskriterien erforderlich sind (vgl. oben).

Er enthält folgende Inhalte: Zusammenfassung, Ausgangslage, Ziele, Vorgehen, (Teil-) Ergebnisse, Ausblick.

Beachten Sie für den Versand des Beschriebes die Vorgabe zur Bezeichnung des Dokuments: `Award_Interprof_Beschrieb_Hauptantragsteller_Institution.pdf`

### Begleitbrief

Die Bewerbung enthält einen kurzen Begleitbrief, in dem die der Initiative übergeordnete Instanz ihre Einschätzung abgibt.

Beachten Sie für den Versand des Begleitbriefes die Vorgabe zur Bezeichnung des Dokuments: `Award_Interprof_Brief_Hauptantragsteller_Institution.pdf`

### Bezug zur Charta 2.0 «Interprofessionelle Zusammenarbeit im Gesundheitswesen»

Die SAMW hat 2020 die Charta 2.0 veröffentlicht und damit die Publikation von 2014 mit neuem Wissen und neuer Evidenz ergänzt. Die Charta leistet einen Beitrag zur Förderung und Implementierung der interprofessionellen Zusammenarbeit im Schweizer Gesundheitswesen. Die Publikation ist kostenlos auf der SAMW-Website erhältlich: [samw.ch/ipz-publikationen](http://samw.ch/ipz-publikationen)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Andrea Kern, wissenschaftliche Mitarbeiterin SAMW, [a.kern@samw.ch](mailto:a.kern@samw.ch)